

# Wo kommt unser Wasser her?

Die Medienseniores nutzen die Chance unter sachkundiger Führung am 11. Mai das Schwentintaler Wasserwerksweg am Aubrook zu besichtigen. Aus 10 Brunnen fördern die Stadtwerke Kiel aus 80 Metern Tiefe das Wasser für die Haushalte in Gaarden-Ost und-Süd, Krohnsburg, Ellerbek, Wellingdorf, Neumühlen-Dietrichsdorf und Elmschenhagen. Hinzu kommen der Schwentintaler Ortsteil Klausdorf sowie die Gemeinden Mönkeberg und Schönkirchen.



Als zweitgrößtes Wasserwerk der Stadtwerke Kiel fördert Schwentintal täglich ca. 16.000 m<sup>3</sup>. Das geförderte Wasser wird mit Sauerstoff angereichert und durchläuft 2,5 Meter Tiefe Filter, bevor es im Frischwassertank gesammelt wird. Beeindruckend war auch das Maschinenhaus mit den neuen und alten Pumpen.

Fotos Dohse



Unser Trinkwasser gehört bundesweit zu den besten Wassern und kann sich in Qualität und Geschmack mit jedem Mineralwasser messen. In den Wasserwerken wird es noch veredelt und fließt erst dann durch das 950 Kilometer lange Netz in über 82.000 Haushalte.

Holger Malterer